

Eigenständigkeitserklärung / Antiplagiatserklärung

Die aktuelle Antiplagiatserklärung muss vollständig ausgefüllt, ausgedruckt und eigenhändig unterschrieben zusammen mit jeder schriftlichen Arbeit abgegeben werden.

Name, Vorname: _____

Matrikelnr.: _____

E-Mail: _____

**Hiermit versichere ich,
die Arbeit mit dem Titel:** _____

im Rahmen der
Lehrveranstaltung: _____

LSF-/C@mpus-Prüfungsnr.: _____

im Sommer-/Wintersemester: _____

bei (Dozent/in): _____

selbständig und nur mit den in der Arbeit angegebenen Hilfsmitteln verfasst zu haben. Die Seminararbeit ist in dieser oder ähnlicher Form in keinem anderen Kurs vorgelegt worden.

Plagiat als Form des geistigen Diebstahls besteht darin, wissenschaftliche Erkenntnisse, Hypothesen, Ideen oder Formulierungen anderer als eigene auszugeben. Dies ist schon der Fall, wenn es sich nur um einen Satz, ein Satzfragment, einen Gedanken oder einen Absatz innerhalb der gesamten Arbeit handelt.

Besteht bei einer studentischen Leistung der begründete Vorwurf eines Plagiats, bei dem Textfragmente oder ganze Textpassagen und/oder Argumentationszusammenhänge anderer ohne Beleg (aus der Primär- und Sekundärliteratur, gedruckt oder online) ohne korrekten Nachweis übernommen wurden, wird die Seminarleistung als „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet und der Prüfungsausschuss darüber in Kenntnis gesetzt. In schwerwiegenden Fällen kann der Prüfungsausschuss den Kandidaten/die Kandidatin von der Erbringung weiterer Prüfungsleistungen ausschließen.

Ich bestätige hiermit, dass ich von der Antiplagiatserklärung am Institut für Kunstgeschichte der Universität Stuttgart Kenntnis genommen habe.

Ort, Datum

Unterschrift